

Niederschrift

über die **öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Thedinghausen** am Montag, dem 19. April 2010, 19:30 Uhr, in Thedinghausen, Rathaus, Braunschweiger Str. 10.

Anwesend:

Bürgermeister Ehlers
Ratsmitglied Bergmann
Ratsmitglied Burkel
Ratsmitglied Jalina Ehlers
Ratsmitglied Fahrenholz
Ratsmitglied Grieme
Ratsmitglied Dr. Künnemeyer
Ratsmitglied Lefers
Ratsmitglied Meyer
Ratsmitglied de Riese
Ratsmitglied Röpke
Ratsmitglied Schröder ab 19:35 Uhr
Ratsmitglied Thalmann
Ratsmitglied Angela von Hollen
Ratsmitglied Heinz von Hollen
Ratsmitglied Wulf

Von der Verwaltung:

Gemeindedirektor Schröder
Verwaltungsangestellte Dunker als Protokollführerin

Als Gäste:

3 Einwohner
2 Vertreter der Presse

Es fehlen:

Ratsmitglied Jacobs
Ratsmitglied Dr. Kurzhals
Ratsmitglied Mensen
Ratsmitglied Schneider

TOP 1 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

Bgm. Ehlers begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Zur Tagesordnung teilt Bgm. Ehlers mit, dass ein Antrag der Fraktion Grüne Liste vorliegt, den Punkt 14 (Abschluss eines Straßenbeleuchtungs- und Servicevertrages mit der E.ON Avacon) von der Tagesordnung abzusetzen. Beide Vertreter der Fraktionen sind aus beruflichen Gründen verhindert. Der Tagesordnungspunkt ist eine „Herzensangelegenheit“ von Ratsmitglied Mensen.

GD Schröder führt aus, dass er eine Mail von Ratsmitglied Mensen mit dem Antrag auf Vertagung erhalten habe.

Er zitiert aus der Mail: „Darüber hinaus haben wir bereits mehrfach verlangt, dass vor einem Vertragsabschluss Erkundigungen eingezogen werden sollen, inwiefern nicht doch eine Vergabe der in Rede stehenden Leistungen an örtliche Elektrobetriebe möglich wäre. Dies ist unseres Wissens bisher nicht geschehen. Eine Entscheidung für eine Vergabe an die E.ON Avacon zum jetzigen Zeitpunkt halten wir für nicht vertretbar.“

Bgm. Ehlers lässt über den Antrag der Fraktion Grüne Liste, den Punkt 14 von der Tagesordnung abzusetzen, abstimmen.

Ratsmitglied Schröder nimmt ab 19:35 Uhr an der Sitzung teil.

Abstimmungsergebnis: 9 dafür
7 dagegen
1 Enthaltung

Bgm. Ehlers bittet um Erweiterung der Tagesordnung um neu „TOP 8 – Beratung und Beschlussfassung über die Verlängerung des Angebotes der Kinderarche e.V. an der Nils-Holgersson-Grundschule bis September 2010“.

Der Rat beschließt einstimmig die Erweiterung der Tagesordnung um diesen TOP.

GD Schröder erklärt, dass ein Dringlichkeitsantrag vorliegt und bittet um Erweiterung der Tagesordnung um einen neuen „TOP 14 – Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 32 „Molkereigelände“ gem. § 31 Baugesetzbuch“.

Der Rat beschließt einstimmig die Erweiterung der Tagesordnung um diesen TOP 14 und stellt diese sodann fest.

TOP 2 – Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

TOP 3 - Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Rates am 10.03.2010

Die Niederschrift über die Sitzung des Rates am 10.03.2010 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 - Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten

GD Schröder berichtet, dass das Wasser- und Schifffahrtsamt mitgeteilt hat, dass das WSA den Grund der Weser ab Bollen flussaufwärts mindestens bis Hagen-Grinden nach Kampfmitteln aus dem zweiten Weltkrieg absuchen lassen wird. Die Suche wird im Mai beginnen und bis zum Beginn der Sommerferien andauern und, falls erforderlich, nach den Ferien fortgesetzt. Die Arbeiten werden von einer Privatfirma mit Tauchern und einem Schiff werktags nachts von 22:00–6:00 Uhr durchgeführt. Sollten Kampfmittel gefunden werden, wird der Kampfmittelräumdienst aus Hannover hinzugezogen. Für den Fall, dass es zu Sprengungen kommen sollte, werden wir schon jetzt informiert, dass dann Evakuierungen in 1000 m Umkreis erforderlich sind.

TOP 5 - Beratung und Beschlussfassung über die Belegung der Kindergärten im Kindergartenjahr 2010/2011,

a) Morsum.

-DS-Nr. T.3.16.M378-

b) Thedinghausen.

-DS-Nr. T.3.16.M379-

Bgm. Ehlers verweist auf die Beratung im Sozialausschuss am 13.04.2010.

GD Schröder ergänzt, dass es sich um eine Mitteilungsvorlage handelt. Er informiert weiter, dass für den Kindergarten Morsum noch eine Neuanmeldung vorliegt. Für den Kindergarten Thedinghausen sind für die Vormittagsgruppe noch drei Neuanmeldungen eingegangen.

Der Rat nimmt die Belegungen in den Kindergärten Morsum und Thedinghausen zustimmend zur Kenntnis.

TOP 6 - Beratung und Beschlussfassung über den Antrag des Fördervereins Waldkindergarten Adeliges Holz e.V. auf Erhöhung des Personalkostenzuschusses für die Thänhuser Holtkinners
-DS-Nr. T.3.16.358-

Ratsmitglied Bergmann erkundigt sich, ob der Waldkindergarten eine rückwirkende Erhöhung des Personalkostenzuschusses ab Beginn des Kindergartenjahres 2009/2010 beantragt hat.

GD Schröder antwortet, dass der Antrag kein Datum benennt, und dass das Schreiben im Januar 2010 eingegangen ist.

Sodann lässt Bgm. Ehlers über die Erhöhung des Personalkostenzuschusses auf 140 €/Kind/Monat rückwirkend ab Januar 2010 an den Förderverein Waldkindergarten Adeliges Holz e.V. abstimmen. Die zusätzlichen Kosten müssen überplanmäßig bereitgestellt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

TOP 7 - Beratung und Beschlussfassung über die Einrichtung einer Ferienbetreuung in den Sommerferien für Schüler der Nils-Holgersson-Schule in Thedinghausen durch die Kinderarche Langwedel e.V.
-DS-Nr. T.3.16.373-

GD Schröder verweist auf die umfangreiche Beratung im Sozialausschuss. Es wurde sich darauf geeinigt, dass die Ferienbetreuung durch die Kinderarche Langwedel e.V. in jedem Fall die ersten zwei Wochen in den Ferien stattfinden soll. In der dritten Woche müssten dann mindestens sieben Kinder angemeldet sein, damit die Betreuung auch hier stattfinden kann.

Ratsmitglied de Riese erkundigt sich, ob es sich um ein Versuchsprojekt für die Sommerferien 2010 handelt. Die Ratsmitglieder bestätigen dies.

Ratsmitglied Dr. Künnemeyer merkt an, dass mit der ersten Ferienwoche lediglich der 24. und 25.06. gemeint ist.

Anmerkung der Verwaltung:

Es wird auf die DS-Nr. T.3.16.373 verwiesen. Hier ist erläutert, dass die erste Ferienwoche insgesamt sieben Wochentage umfasst (24.06., 25.06. und 28.06.-02.07.2010).

Bgm. Ehlers lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Rat der Gemeinde Thedinghausen beschließt, dass in den ersten zwei Wochen der Sommerferien eine Vormittagsbetreuung für Grundschul Kinder durch die Kinderarche Langwedel e.V. an der Nils-Holgersson-Schule angeboten wird. In der dritten Woche der Sommerferien 2010 müssen mind. 7 Anmeldungen vorliegen, damit die Betreuung angeboten werden kann.

Die Gemeinde Thedinghausen übernimmt dabei die Personalkosten an der Schule (Reinigung und Schließdienst) sowie entstehende Sachkosten.

Die erforderlichen Haushaltsmittel werden außerplanmäßig bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

TOP 8 – Beratung und Beschlussfassung über die Verlängerung des Angebotes der Kinderarche e. V. an der Nils Holgersson Grundschule Thedinghausen bis September 2010

GD Schröder berichtet, dass im Sozialausschuss festgestellt wurde, dass es eine Differenz zwischen der Laufzeit der Personalkostenzuschüsse für die Kinderarche bei der Gemeinde Thedinghausen und der Laufzeit der Förderanträge beim Land Niedersachsen gibt. Die Förderanträge für das Land laufen vom 01.10.-30.09. des Folgejahres. Sollte der Antrag an das Schuljahr angepasst werden, müsste Frau Nelle von der Kinderarche eine Neuberechnung durchführen. Daraufhin wurde von den Mitgliedern des Sozialausschusses empfohlen, die Laufzeit der Personalkostenzuschüsse anzupassen.

Bgm. Ehlers lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Rat der Gemeinde Thedinghausen beschließt, die Nachmittagsbetreuung an der Nils-Holgersson-Schule durch die Kinderarche Langwedel e.V. bis einschl. September 2010 zu verlängern.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

TOP 9 - Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Schützengilde Thedinghausen e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für ein Kinderfest anlässlich des Schützenfestes in Thedinghausen -DS-Nr. T.3.16.375-

GD Schröder berichtet, dass die Schützengilde Thedinghausen e.V. mit Schreiben vom 01.03.2010 einen Zuschuss für die Organisation eines Kinderfestes anlässlich des Schützenfestes am Sonntag, dem 5. Juli 2010, beantragt hat. In 2009 hat die Schützengilde auf Antrag 10 % der nachgewiesenen Kosten, höchstens jedoch einen Zuschuss von 250 €, erhalten. Lt. Antrag der Schützengilde belaufen sich die Kosten auch in diesem Jahr wieder

auf ca. 2.500 €. Der Sozialausschuss hat den Antrag ohne Beschlussempfehlung an den Rat weitergegeben.

Ratsmitglied Lefers erklärt, dass er grundsätzlich für eine Jugendförderung ist. Dann sollten aber auch alle Vereine in diesen Genuss kommen.

Ratsmitglied Heinz von Hollen führt aus, dass er die Bezuschussung der Schützengilde in 2009 für eine Ausnahme gehalten hat, da die Sache damals schon so weit fortgeschritten war. Er persönlich kann dem Antrag nicht zustimmen.

Ratsmitglied Dr. Künnemeyer sieht eine 10 %-ige Zuschussgewährung an Vereine für die Jugendförderung eher positiv. Dies bedeutet, dass die Vereine das 10-fache für Jugendarbeit aufwenden.

Ratsmitglied de Riese erklärt, dass er diese einmaligen Werbeaktionen nicht mittragen kann.

Sodann lässt Bgm. Ehlers über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Rat der Gemeinde Thedinghausen gewährt der Schützengilde Thedinghausen e.V. aufgrund ihres Antrages v. 01.03.2010 einen Zuschuss in Höhe von 10 % der nachgewiesenen Kosten für das von der Schützengilde geplante Kinderfest anlässlich des Thedinghäuser Schützenfestes am 05.07.2010.

Abstimmungsergebnis: 11 dafür
5 dagegen
1 Enthaltung

TOP 10 - Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines Zuschusses an den Reitverein Thedinghausen e.V. für die Anschaffung eines Voltigierpferdes -DS-Nr. T.1.16.377-

GD Schröder erläutert den Antrag des Reitvereins Thedinghausen e.V. vom 06.03.2010. Der Reitverein hat aufgrund der hohen Zahl der Voltigierkinder zwei Voltigierpferde. Die Pferde sind täglich im Einsatz. Das zweite Pferd wurde Ende 2007 für 2000 € angeschafft. Dafür hat der Reitverein einen Zuschuss in Höhe von 1/3 des Kaufpreises = 667 € erhalten. Davor hat der Reitverein im Jahr 2000 ein Voltigierpferd angeschafft. Hierfür wurde ebenfalls ein Zuschuss in Höhe von 1/3 des Kaufpreises (1.500 DM) gewährt. Da die Anschaffung eines ausgebildeten Voltigierpferdes nicht kurzfristig möglich ist, hat der Reitverein dieses Mal frühzeitig angefragt, ob die Gemeinde die Anschaffung unterstützen würde. Es ist durchaus möglich, dass ein Kauf erst in 2011 abgewickelt werden kann. Dem Verein ist wichtig, ein Signal der Gemeinde hinsichtlich der Zuschussgewährung zu erhalten.

Ratsmitglied Heinz von Hollen erklärt, dass er eine Zuschussgewährung unterstützt, da viele Kinder in der Voltigierabteilung des Reitvereins trainieren.

Nach kurzer Aussprache lässt Bgm. Ehlers über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Rat der Gemeinde Thedinghausen beschließt, dem Reitverein Thedinghausen e.V. für die Anschaffung eines Voltigierpferdes einen Zuschuss in Höhe von 1/3 des nachgewiesenen Kaufpreises, höchstens 2.000 €, zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

**TOP 11 - Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des B-Planes Nr. 41 „Illmer 4“,
hier: Abschluss eines städtebaulichen Vertrages gem. § 11 Baugesetzbuch.
-DS-Nr. T.4.16.382-**

GD Schröder verweist hierzu auf die zu Beginn der Sitzung verteilte Tischvorlage. Für den Vertragsentwurf des städtebaulichen Vertrages wurde ein neuer § 4 (Folgekosten) verfasst.

Bgm. Ehlers lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Rat stimmt dem der Urschrift der Niederschrift beigefügten Entwurf eines städtebaulichen Vertrages gem. § 11 BauGB mit der Immobilien-, Entwicklungs- u. Vertriebsges. Verden mbH, Ostertorstr. 16, 27283 Verden (Aller) zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

**TOP 12 - Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung 2010 einschl. –plan
-DS-Nr. T.2.16.380-**

Ratsmitglied Wulf spricht sich dafür aus, den Nachtragshaushalt heute vorsorglich trotz des abgesetzten TOP 14 zu beschließen.

GD Schröder bedankt sich bei den Ratsmitgliedern Fahrenholz und Thalmann für ihre Recherche i.S. Photovoltaikanlage.

GD Schröder erläutert anhand der vorliegenden Drucksache, dass für den Nachtrag die Ansätze für Investitionen und Zuwendungen für die Dorferneuerung Wulmstorf herausgenommen wurden. Er erläutert die Finanzsituation der Gemeinde Thedinghausen. Am 31.12.2009 betrug die kamerale Rücklage 1.416.289 € Davon verbleiben Ende 2010 155.989 €. In 2011 werden daher Steuererhöhungen unausweichlich sein.

Ratsmitglied de Riese äußert Bedenken zum Nachtragshaushalt. Er spricht sich gegen Steuererhöhungen aus. Zunächst soll geprüft werden, wo gespart werden kann.

Bgm. Ehlers lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Rat der Gemeinde Thedinghausen beschließt die der Urschrift dieser Niederschrift und dem Protokollauszug beigefügte 1. Nachtragshaushaltssatzung einschl. 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 sowie den Finanz- und Investitionsplan für die Jahre 2011 bis 2013.

Abstimmungsergebnis: 16 dafür
1 Enthaltung

TOP 13 - Entscheidung über die Annahme von Zuwendungen

Der Rat der Gemeinde Thedinghausen beschließt einstimmig die Annahme der Spende in Höhe von 255,64 € der masseWatt GmbH & Co. KG für die Stromkosten der Ampel.

TOP 14 – Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 32 „Molkereigelände“ gem. § 31 Baugesetzbuch“

GD Schröder verweist auf die zu Beginn der Sitzung verteilte Tischvorlage mit der DS-Nr. T.4.16.337.

Ohne weitere Aussprache lässt Bgm. Ehlers über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Rat stimmt dem Antrag auf Befreiung gem. § 31 Baugesetzbuch der Angela Krytschal und des Peter Laabs, Brauerstr. 3d, 28832 Achim, v. 12.03.2010 (Überschreitung der nordöstlichen Baugrenze auf dem Flst. 239/11, Flur 1 der Gemarkung Thedinghausen, im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 32 „Molkereigelände“ zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür

TOP 15 – Mitteilungen und Anfragen

a) GD Schröder berichtet, dass ein Antrag der FDP-Fraktion vorliegt, an den Straßennamenschildern, die Namen nach Thedinghäuser Persönlichkeiten tragen, ein Schild mit Erläuterung zu der betreffenden Person anzubringen. Er erklärt, dass dies ohnehin beabsichtigt sei. Es wird eine Vorlage zu einer der nächsten Sitzungen erarbeitet.

TOP 15 – Mitteilungen und Anfragen

b) GD Schröder gibt einen Antrag des Schützenverein Dibbersen-Donnerstedt/Horstedt e.V. v. 15.04.2010 bekannt. Hiermit stellt der Schützenverein einen Zuschussantrag in Höhe von pauschal 750 €. Der Schützenverein begründet den Antrag mit diversen Unterhaltungsmaßnahmen, die bereits zum Schützenfest am 08. und 09. Mai abgeschlossen sein müssen. Der Antrag wird dem Rat zur Beratung und Beschlussfassung in seiner nächsten Sitzung vorgelegt.

TOP 15 – Mitteilungen und Anfragen

c) GD Schröder äußert seine Enttäuschung über die schlechte Resonanz in der Ortschaft Thedinghausen bei der Aktion „Saubere Landschaft“.

TOP 15 – Mitteilungen und Anfragen

d) Ratsmitglied Thalmann berichtet, dass sich immer mehr Jugendliche auf dem Jan-Richter-Platz versammeln. Sie pendeln zwischen Imbiss und Klönschur. Mit zunehmendem Alkoholgenuss kommt es zu Lärmbelästigungen und Zerstörungen. Er bittet, hier den Streetworker vermehrt einzusetzen.

GD Schröder berichtet, dass es kürzlich eine groß angelegte Kontrolle mit Polizei und Jugendamt beim Imbiss gegeben hat. Dabei wurden keine Verstöße festgestellt. GD Schröder erklärt weiter, dass der Streetworker vor Ort sein wird. Da er jedoch nicht den ganzen Abend dort sein kann, lassen sich Lärmbelästigungen und zerschlagene Flaschen wohl nicht völlig vermeiden.

TOP 15 – Mitteilungen und Anfragen

e) Ratsmitglied Wulf erkundigt sich, ob die Beete vor dem Amtsgericht neu angelegt wurden.

GD Schröder antwortet, dass dies eine Initiative des Bauhofes war.

Ratsmitglied Wulf äußert seinen Unmut darüber, dass dies vorher nicht mit dem Bauausschuss oder Rat abgesprochen wurde. Er bittet darum, zukünftig solche Aktionen vorher abzusprechen.

TOP 15 – Mitteilungen und Anfragen

f) Ratsmitglied Wulf berichtet weiter, dass der Kirchweg in Lunsen große Schlaglöcher hat, die beseitigt werden müssen. Er führt weiter aus, dass der fußläufige Kirchweg von Thedinghausen nach Lunsen von einem Trecker kaputtgefahren wurde. Wenn es feucht ist, sollte der Weg vom Bauhof geschleppt werden.

Die Ratsmitglieder sprechen sich dafür aus, Pfähle aufzustellen, so dass der Weg nicht von Treckern befahren werden kann.

TOP 15 – Mitteilungen und Anfragen

g) Ratsmitglied de Riese erinnert an eine Terminbesprechung für die Fahrt nach Lemförde.

TOP 16 – Einwohnerfragestunde

Von den Einwohnern wird das Wort nicht gewünscht.

Bgm. Ehlers schließt die öffentliche Sitzung.